

**CV**  
**Dipl. Ing. Markus Penell**

## Markus Penell

geb. 1965  
 Geschäftsführender Gesellschafter von O&O Baukunst  
 Standort Berlin

geb. 1965, studierte Architektur sowie Stadt- und Regionalplanung in Berlin. Seit 1996 ist er Mitarbeiter bei O&O Baukunst, leitet seit 2001 das Berliner Büro und wurde 2011 geschäftsführender Gesellschafter für diesen Standort. Er ist maßgeblich verantwortlich für Städtebauliche Gutachten und Masterpläne. Neben verschiedenen weiteren Grossprojekten führt er das Stadtteilzentrum Think K auf dem Areal der ehemaligen Messe Stuttgart aus, welches in einem Masterplan von O&O Entwürfe von David Chipperfield Architects, Baumschlagler Eberle und KCAP vereint.

### LEBENS LAUF

- 1984-86 Studium der Stadt- und Regionalplanung TU Berlin
- 1986-95 Studium der Architektur - Diplom TU Berlin
- 1988 Auslandsaufenthalt New York  
 Steven Holl / Wettbewerb Amerika  
 Gedenkbibliothek Berlin  
 Arup Associates / Modelle für  
 Peter Eisenmann
- 1995-96 Tätigkeit im Büro Engel & Zillich  
 Wasserstadt Spandau GmbH
- 1997- Tätigkeit im Büro Ortner&Ortner Baukunst  
 Gesellschaft von Architekten
- 2001- Büroleitung Ortner&Ortner Baukunst, Berlin
- seit 2011 Gesellschafter und Geschäftsführung  
 O&O Baukunst



### AUSZEICHNUNGEN

- 2006 Deutscher Städtebaupreis für das Planwerk  
 Innenstadt Berlin - Projektteam City West
- 2011 DGNB-Gold Vorzertifikat für Neue  
 Stadtquartiere - Masterplan Hafen Offenbach
- 2013 DGNB-Gold Zertifikat für Neue  
 Stadtquartiere - KillesbergHöhe Stuttgart
- 2013 Auszeichnung guter Architektur in Hessen  
 BDA-Martin Elsaesser-Plakette Frankfurt  
 am Main für das Bürogebäude „Starcom“  
 Frankfurt

### LEHRE AN HOCHSCHULEN

- SS-WS 2000/01 FH Potsdam, Dozent für  
 computerunterstütztes Entwerfen
- SS 2000 Entwurfsbetreuung „Das hybride Hochhaus“  
 Lehrstuhl Prof. Manfred Ortner
- SS 2000 Hochhaus-Bautyp des 20. Jahrhunderts“  
 Vorlesungsreihe Fachhochschule Potsdam
- 2013 Projekt Intervention KillesbergHöhe in  
 Kooperation mit der Akademie der bildenden  
 Künste Stuttgart
- 2013 Potsdam School of Architecture (ehem. FH  
 Potsdam) - Internationaler Design Workshop  
 Seoul / NewYork / Rostov / Tiflis / Potsdam
- WS 2013 Lehrauftrag Technische Universität Graz

## PUBLIKATIONEN

- 2009 Ortner & Ortner Baukunst vom Tag  
Verlag der Buchhandlung Walther König
- 2010 Ortner & Ortner Malerei aus dichtem Staub  
Verlag Walther König
- 2008 Ortner & Ortner Bauten für Europäische  
Kultur

## VORTRÄGE

[Auswahl 2011/2012]

- 2013 Energie und andere Nachhaltigkeiten  
AID Architekten und Ingenieure im Dialog  
Messe Stuttgart
- 2012 Stadt auf Europäisch-Nachhaltigkeit Quartiers-  
planung, Universität Stuttgart
- 2012 Sustainable architecture in a regional context  
UIA-Congress-World Day of Architecture, Georgia
- 2012 Why Museums Now - Museumsquartier Vienna/  
International Conference Tbilisi - Goethe Institut  
and Georgian National Museum
- 2012 Berlin&Peking - Metropolen im globalen Zeitalter  
im O&O Depot / HumboldtUniversität Berlin

## MITGLIEDSCHAFTEN

- seit 2011 Architekturkammer Berlin
- seit 2013 Auditor der Deutschen Gesellschaft für  
Nachhaltiges Bauen (DGNB) / Neue Stadtquartiere  
(NSQ)

## REFERENZEN HOCHBAU / STÄDTEBAULICHE GROSSPROJEKTE, PROJEKTLEITUNGEN

- Shopping Alex / ShoppingCenter am  
Alexanderplatz
- Bürogebäude Starcom Frankfurt a.M.
- ThinkK Killesberg Stuttgart Zone 1+2  
Stadtteilzentrum mit Büro, Gewerbe,  
Einzelhandel und Wohnen

## GASTKRITIKEN

- Potsdam School of Architecture  
Lehrstuhl Prof. Manfred Ortner  
u.a. Diplombetreuung
- Technische Universität Berlin  
Lehrstuhl Prof. Tim Heide
- Hochschule Bochum  
Lehrstuhl Prof. Andre Habermann

## REFERENZEN STÄDTEBAU

### PROJEKTLEITUNG & REALISIERUNG (AUSWAHL)

- Entwicklungsgebiet Wasserstadt-Spandau - Planung  
öffentlicher Raum
- Quartier Haveleck
- Gutachten Planwerk Innenstadt Berlin- Bereich  
City West
- Rahmenplan Domagkstraße München
- Rahmenplan Campus Jungfernsee Potsdam
- Rahmenplan Hafen Offenbach (Vorzertifikat Gold  
des DGNB für NSQ)
- Rahmenplan und Mitwirkung Bebauungsplan KPM  
Areal Berlin  
Realisierung KPM-Hochhaus
- Masterplanung ThinkK Quartier / ehem. Messe  
Stuttgart
- Rahmenplan Freiham München / Qualitätssicherung
- Masterplan Diplomatenpark Tiflis

## REFERENZEN WETTBEWERBE

### 1.PREIS (AUSWAHL)

- Quartier Haveleck Berlin - Wohnquartier Berlin  
Spandau
- Domagkstraße München -Wohnquartier mit  
Einzelhandel
- Campus Jungfernsee Potsdam - IT-Campus und  
Wohnquartier
- Hafen Offenbach - Wohn- und Gewerbequartier
- KPM Areal Berlin - Wohn- und Gewerbequartier/  
Hotel
- ThinkK Quartier Stuttgart (ehem. Messe Stuttgart)  
mit David Chipperfield Architects,  
Baumschlager&Eberle  
und Kees Christaanse Architects
- Campus Garbsen - Hochschulcampus der  
Maschinenbauakultät Garbsen
- Geschäftshaus Petriplatz, Berlin
- Post- u. Telegrafenamnt Geisbergstraße, Berlin

# **TEMAT REFERATU**

## Killesberghöhe – Architektonisches Statement

Ein neuer Stadtteil für Stuttgart: „Killesberghöhe“ hat sich aus einem Architektenbund mit Bauten von David Chipperfield, Kees Christiaanse, Baumschlager & Eberle und O&O Baukunst entwickelt - dies verknüpft mit der Frage, was vier international renommierten Architekturbüros in einem Projekt gemein haben, was zusammen besser wird, als einzeln gefertigt. Ein Beispiel im besten Sinne für „Common Ground“, für eine Entwicklung die gemeinsam an einem Tisch vorgedacht wurde, dem Tisch in der Architekturgalerie im Weißenhof.

Die Killesberghöhe knüpft an dem hervorragenden Beispiel moderner Baugesinnung an: die Werkbundsiedlung Weißenhof, die in unmittelbarer Nachbarschaft liegt. Die notwendige Selbstbehauptungskraft der Moderne im Weißenhof mit glatten Putzflächen und geschärften Kanten wird aufgegriffen und in einem weiteren Schritt raffiniert: weiße vorgeschlämmte Klinker werden mit einem handgefertigten Putzverrieb überzogen. Die Bauten lassen das neue Stadtquartier gleichermaßen im Weiß der klassischen Moderne erstrahlen als auch eine gut tradierte und dauerhafte Handwerklichkeit erkennen.

Dem Stadtquartier gelingt hierbei etwas Weiteres: Durchlässigkeit und Nachbarschaft. Unterschiedlicher Nutzungen – Gastronomie und Wohnen, Einkaufen und Kindergarten - gut gemischt und fein aufeinander abgestimmt. Hier überträgt sich ein Teil der vom Bauherr geförderten Projektkultur auf das ganze Quartier.

Mit allen Fragestellungen zur Nachhaltigkeit, zur Dauerhaftigkeit bietet die Tradition der europäischen Stadt ein vorerst bewährtes Wertemodell, man kann auch sagen „On European Ground“. Das Umfeld ist die Prägung und der selbstverständliche Ausgangspunkt, die Architekturen die Typen.

Als Projekt für Stuttgart wurde die Entwicklung als erstes Quartier entsprechend mit dem Nachhaltigkeitszertifikat für Neue Stadtquartiere des DGNB (Deutscher Gesellschaft Nachhaltige Bauen) in Gold ausgezeichnet.

MP / 02.05.2013



Quartierszentrum Killesberghöhe Stuttgart  
Stuttgart

Das neue Forum Killesberg knüpft an ein hervorragendes Beispiel moderner Baugesinnung an: die Werkbundsiedlung Weißenhof, die in unmittelbarer Nachbarschaft liegt. Die Bauten von Kees Christiaanse, Baumschlager & Eberle, David Chipperfield und O&O lassen das neue Stadtquartier im makellosen Weiß der klassischen Moderne erstrahlen.













**O&O**  
Baukunst

Forum Killesberg  
Stuttgart

**O&O Baukunst**

Am Modenapark 6/11  
A-1030 Wien  
Tel: +43-(0)1-5 23 28 12  
Fax: +43-(0)1-5 23 28 12 28  
[baukunst@ortner.at](mailto:baukunst@ortner.at)

**O&O Baukunst**

Justinianstr. 16  
D-50679 Köln  
Tel: +49-(0)221-888 868-0  
Fax: +49-(0)221-888 868-79  
[koeln@ortner-ortner.com](mailto:koeln@ortner-ortner.com)

**O&O Baukunst**

Leibnizstrasse 60  
D-10629 Berlin  
Tel: +49-(0)30 284886-37  
Fax: +49-(0)30 2848866 0  
[mail@ortner-ortner.com](mailto:mail@ortner-ortner.com)

## DGNB Certifikat



## Quartier Killesberg



# **POZOSTAŁE PROJEKTY**

Wien Mitte Josef Andraschko



Museumsquartier



O&O Baukunst\_Schnepp Renou

